Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern

– Abteilung Pflanzenschutzdienst –

LALLF MV • Graf-Lippe-Str. 1 • 18059 Rostock

Telefon: 0381-4035-470
Telefax: 0381-4035-490
E-Mail:
matthias.wuttke@lallf.mvnet.de
Rostock, 12.05.2021
Bearbeiter: Hr. Wuttke

Freilandgemüsebau-Hinweis

Ausgabe 08/2021

Spargel:

Zur Bekämpfung der Spargelfliege existiert aktuell nur die mit starken Auflagen belegte Notfallzulassung von Benevia. Das Mittel wirkt vor allem auf die adulten Spargelfliegen. Außerdem hat lambda-Cyhalothrin eine technisch unvermeidbare Nebenwirkung, ebenfalls primär auf die adulten Fliegen. Danadim Progress, das gut gegen die Larven der Spargelfliege wirkte, darf seit letztem Jahr nicht mehr eingesetzt werden! Daraus ergibt sich folgender Lösungsansatz:

Die **Bekämpfung** sollte sich zunächst **vor allem auf Junganlagen konzentrieren**. Die **Spargelfliege bevorzugt** zur Eiablage **Stangen von ca. 40 cm Höhe**, diese sind **in** noch nicht / oder nur **gestochenen Anlagen eher zu finden** als auf Flächen im Vollertrag. Daher konzentriert sich die Spargelfliege zunächst auf diese Flächen. Zudem sind die Junganlagen durch geringere Rhizom-Masse sowie dünnere Stangen deutlich empfindlicher gegen Befall.

Sobald die Schwelle von **(summiert) 5 Fliegen/Falle ab Beginn Aufwuchs** erreicht wurde, **muss behandelt werden**. Sofern dies **innerhalb der ersten ca. anderthalb Wochen nach** dem **Durchtrieb** erfolgt, sollte dafür **Benevia** genutzt werden. Zu späteren Zeitpunkten kann es schwierig werden, noch die nötigen drei Wochen Mindestabstand zu Blühbeginn einzuhalten. Benevia hat eine B1-Bewertung! **Ansonsten** kann ggf. die Nebenwirkung von **Karate Zeon** genutzt werden, um den Zeitraum **bis zum Blühbeginn** zu überbrücken. Blühender Spargel wird von der Spargelfliege nicht mehr zur Eiablage genutzt.

Kohlgemüse:

Die Kleine Kohlfliege ist in den Beständen aktiv und hat auf niedrigem Niveau mit der Eiablage begonnen.

Rechtliches:

Zulassungserweiterungen / Artikel 51 Verordnung (EG) Nr. 1107/2009

Präparat Wirkstoff	**Kultur**	**Schad-organismus**	**Anwendung**	**Auflagen**
Hexythiazox 250 SC Hexythiazox, 250 g/l	**Gurke** Freiland	**Spinnmilben**	**Kultur:** bei Befall **max. 1x 0,12 l/ha** Wasser: 400-1.000 l/ha max. 1x Kultur/Jahr **WZ: 3 Tage**	**B4, GHS 7/9** NW468 NW642-1 SE110 SS110-1 SS2101 SS2202 NN3002, NN2001

Die obigen Angaben ersetzen nicht die genaue Beachtung der Gebrauchsanleitungen der PSM.
Die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher-, und Umweltschutz sind einzuhalten.
Die Weitergabe des Hinweises -auszugsweise oder im Original- ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

<u>Zulassungserweiterungen</u> / Artikel 51 Verordnung (EG) Nr. 1107/2009

Präparat Wirkstoff	**Kultur**	**Schad-organismus**	**Anwendung**	**Auflagen**
FytoSave COS-OGA, 12,5 g/l	**Blattgemüse** Freiland, Gewächshaus	**Echte Mehltaupilze**	**Kultur:** BBCH 13-89 ab Infektionsgefahr **max. 8x 2,0 l/ha** Wasser: 500-1.000 l/ha max. 8x Kultur/Jahr Abstand: min. 7 Tage **WZ: 1Tag**	**B4** Freiland: NW642-1 Gewächshaus: -
	frische Kräuter Freiland Gewächshaus		**Kultur:** BBCH 13-89 ab Infektionsgefahr **max. 8x 2,0 l/ha** Wasser: 500-1.000 l/ha max. 8x Kultur/Jahr Abstand: min. 7 Tage **WZ: 1Tag**	
	Fruchtgemüse Freiland		**Kultur:** BBCH 13-89 ab Infektionsgefahr **max. 5x 5,0 l/ha** Wasser: 500 l/ha max. 5x Kultur/Jahr Abstand: min. 7 Tage **WZ: 1Tag**	**B4** NW642-1
	Wurzel- und Knollengemüse Freiland Gewächshaus		**Kultur:** BBCH 13-89 ab Infektionsgefahr **max. 5x 5,0 l/ha** Wasser: 400-1.000 l/ha max. 5x Kultur/Jahr Abstand: min. 7 Tage **WZ: 1Tag**	**B4** Freiland: NW642-1 Gewächshaus: -
Serenade ASO *Bacillus amyloliquefaciens* Stamm QST 713 13,96 g/l	**frische Kräuter** Freiland	***Botrytis cinerea*,** **Echte Mehltaupilze**	**Kultur:** BBCH 13-49 ab Infektionsgefahr NUR BEFALLSMINDERND BEI SCHWACHEM INFEKTIONSDRUCK **max. 6x 8,0 l/ha** Wasser: 300-1.000 l/ha max. 6x Kultur/Jahr Abstand: 5 Tage **WZ: F**	**B4** SS110-1 SS2101 NW642-1

Zulassungsverlängerungen

Präparat	Neue Zulassungs-Nr.	Zulassung bis
MAXIM XL	034676-00	**31.05.2022**
Mildicut	005159-00	**31.08.2021**